



HEIZUNGLabel

Version 4.42.400

Revision: 442400-16082023-1353

Copyright © 2012-2023 - Moser Software GmbH

Alle Rechte vorbehalten.

Zum Inhalt:

Erstellung von Energieverbrauchskennzeichnungen gemäß EU-Verordnung in MOS'aik unter Einsatz des VdZ-Portals www.heizunglabel.de [<http://www.heizunglabel.de>].

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter <https://www.moser.de/datenschutzhinweise/>.

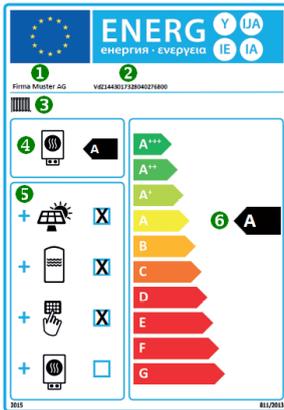
Inhaltsverzeichnis

1. Kennzeichnungspflicht	1
2. MOS'aik Verbrauchskennzeichnung	2
2.1. Neukonfiguration	2
2.2. Vorkonfiguration	4
2.3. Energielabel in MOS'aik	7
3. Energielabel über Großhändlerportal ermitteln	9
4. Hilfe bei Problemen	10
4.1. Keine oder unvollständige Erkennung der Vorkonfiguration	10
4.2. Wie wiederhole ich die Energielabel Erstellung?	11
4.3. Wie erhalte ich Unterstützung von Moser?	11

Kapitel 1. Kennzeichnungspflicht

Seit dem 26.9.2015 müssen Wärmeerzeuger, Warmwasserbereiter und Warmwasserspeicher grundsätzlich mit einem sogenannten "EnergieLabel" versehen sein.¹²

Um diese Forderung umsetzbar zu machen, hat das "Forum für Energieeffizienz in der Gebäudetechnik e. V." (VdZ [<https://vdzev.de>], früher: "Vereinigung der deutschen Zentralheizungswirtschaft") das Internetportal **HEIZUNGSLABEL** [<http://www.heizungslabel.de>] zur Bestimmung des EnergieLabels bereitgestellt. Dies ist insbesondere für Verbundanlagen, die aus unterschiedlichen Komponenten verschiedener Hersteller zusammengesetzt sein können, nützlich. Das Portal kann kostenfrei und ohne Anmeldung sofort eingesetzt werden.



Erklärungen zum EnergieLabel für Verbundanlagen:

1. Lieferantename oder Warenzeichen
2. Modellkennzeichnung
3. Funktionssymbol (siehe Symbole)
4. Energieeffizienzklasse (Raumheizgerät)
5. Zusätzliche Einrichtungen (siehe Symbole)
6. Energieeffizienzklasse (Gesamt)

Zusätzlich können weitere Angaben, wie z.B. Nennleistung [kW], Schallemission [dB], Stromerzeugung bzw. -verbrauch [kW/Jahr] oder Speichervolumen [Liter] angegeben sein.

Symbole:

- | | | |
|--------------------|---------------------|--------------------|
| Raumheizung | Warmwasserbereitung | Warmwasserspeicher |
| (Zusatz-)Heizgerät | Solareinrichtung | Temperaturregler |

Über die direkte Anbindung an MOS'aik ist die Erstellung der vorgeschriebenen Energieverbrauchskennzeichnung direkt aus dem Vorgang heraus möglich. Die erforderlichen Dokumente werden dem Vorgang automatisch zugefügt.

Großhändleranbindung

Zahlreiche Großhändler bieten ebenfalls Möglichkeiten zur Ermittlung des EnergieLabels über ihre Online-Portale.

MOS'aik bietet Ihnen die Möglichkeit, diese ebenfalls direkt in die MOS'aik-Projektverwaltung einzubinden. Wie das geht erfahren Sie in [Kapitel 3, EnergieLabel über Großhändlerportal ermitteln](#).

¹Auch "ErP"-Label genannt (Englisch für *Energy related Products*).

²Der Kennzeichnungspflicht liegen die EU-Verordnungen Nr. [811/2013](https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32013R0811&from=DE) [<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32013R0811&from=DE>] und [812/2013](https://eur-lex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServ.do?uri=OJ:L:2013:239:0083:0135:DE:PDF) [<https://eur-lex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServ.do?uri=OJ:L:2013:239:0083:0135:DE:PDF>] zugrunde. Diese betreffen im Wesentlichen Heizgeräte (Öl, Gas, Strom) und Warmwasserbereiter bis 70kW, Kraft-Wärme-Kopplungssysteme (auch "Blockheizkraftwerk") <50kW *el* sowie Wärmepumpen, diverse Zusatzkomponenten (z.B. Regler), Solaranlagen und Warmwasserspeicher bis 500 Liter.

Kapitel 2. MOS'aik Verbrauchskennzeichnung

MOS'aik bietet eine direkte Anbindung an das Internetportal [HEIZUNGSlabel](http://www.heizungslabel.de) [http://www.heizungslabel.de] und ermöglicht die Erstellung von Energielabels auf zwei Weisen:¹

1. Aufruf des Portals aus einem leeren Vorgang oder einer leeren Vorgangsgliederung (Neukonfiguration)

Auf diesem Weg stellen Sie die Komponenten der Anlage direkt im Portal zusammen.

2. Aufruf des Portals aus einem Vorgang mit vorhandenen Anlagenkomponenten (Vorkonfiguration)

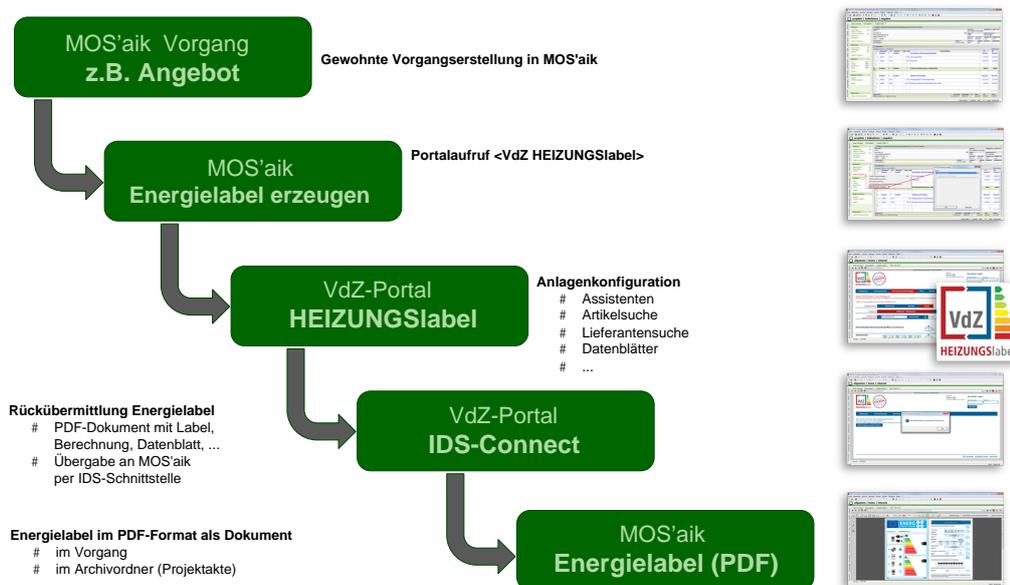
Bei dieser Methode wählen Sie die Komponenten der Anlage (z.B. Heizkessel, Kollektoren, Wasserspeicher, Regler, etc.) aus Ihren Stammdaten und übergeben diese anschließend an das Portal, welches die zugehörige Energieverbrauchskennzeichnung ermittelt.

In beiden Fällen werden anschließend die erforderlichen Dokumente mit dem Energielabel an MOS'aik übermittelt und automatisch dem Vorgang zugefügt (siehe [Abschnitt 2.3](#), „Energielabel in MOS'aik“).

Die Verfahren werden nachfolgend erläutert.

2.1. Neukonfiguration

Abbildung 2.1. Ablaufdarstellung (Neukonfiguration)



Ein MOS'aik Vorgang (z.B. Angebot/Auftrag²) für die Neukonfiguration einer Anlage kann wie folgt aufgebaut sein:

- Falls Ihr Vorgang nur die Komponenten einer Anlage ohne weitere Gliederung enthalten soll, können Sie die Neukonfiguration für das HEIZUNGSlabel direkt aus einem **leeren Vorgang** aufrufen.
- Typischerweise möchten Sie jedoch auch andere Artikel, Leistungen, Lohnpositionen bzw. zusätzliche oder alternative Anlagenteile anbieten. In diesem Fall sollten Sie dafür jeweils **separate Gliederungen** (z.B. Positionen) anlegen.

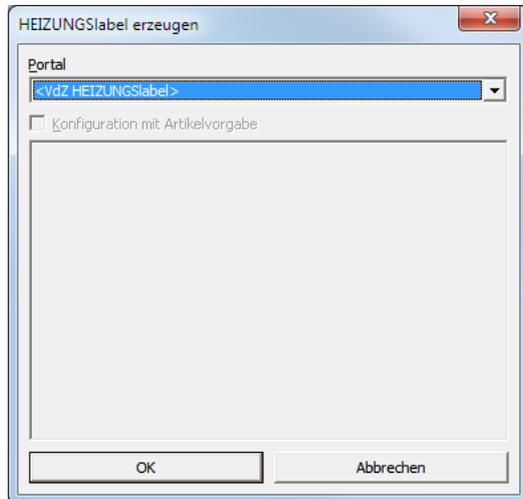
¹MOS'aik unterstützt das HEIZUNGSlabel ab der Version 3.33.100.

²Mögliche Vorgangsarten für den Aufruf des Portals HEIZUNGSlabel sind Angebot, Nachtragsangebot, Auftrag, Nachtragsauftrag, Rechnung und Schlussrechnung.

Markieren Sie diejenige Position, für die Sie Anlagenkomponenten im Portal zusammenstellen möchten.

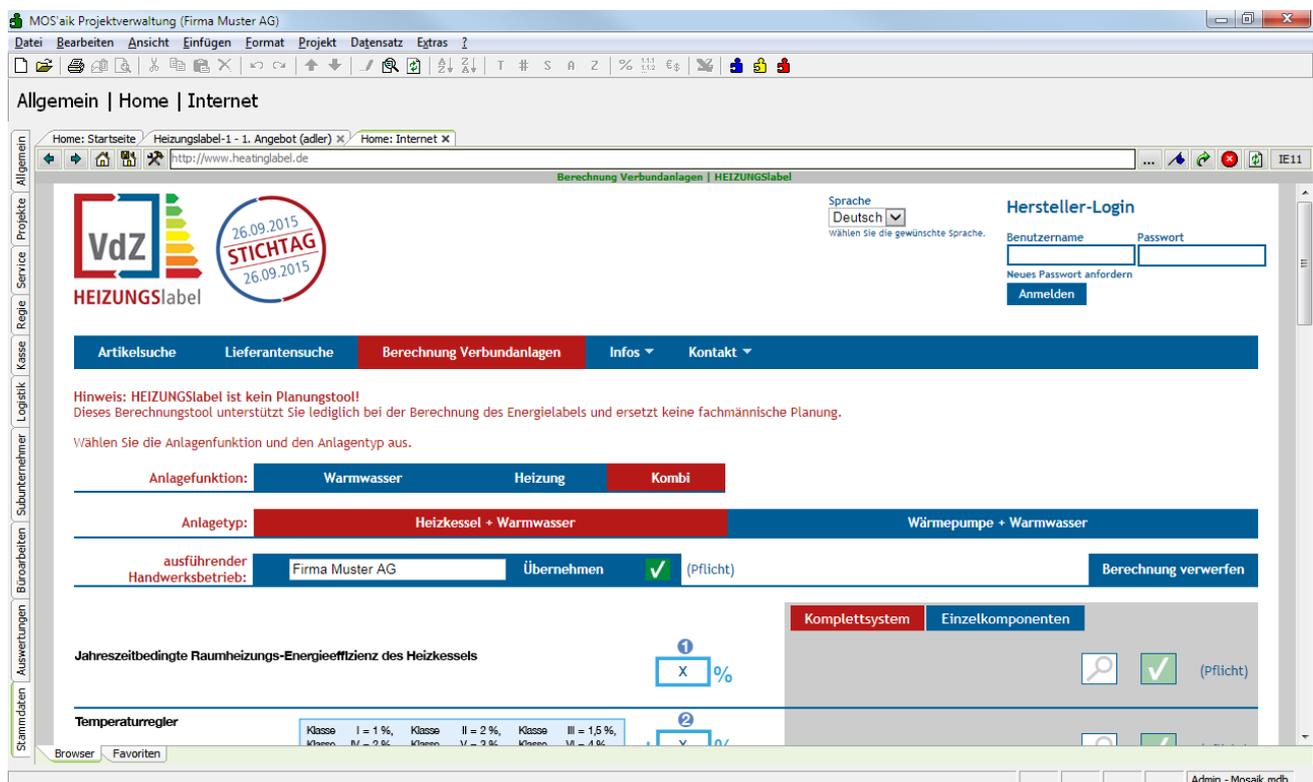
Rufen Sie in der Vorgangsansicht die Funktion **Datensatz -> Weitere Funktionen » HEIZUNGSlabel erzeugen ...** auf und bestätigen Sie den Portalaufwurf z.B. für die Auswahl **<VdZ HEIZUNGSlabel>**³:

Abbildung 2.2. Portalaufwurf (Neukonfiguration)



Mit **OK** wird das gewählte Portal (hier: **HEIZUNGSlabel**) im integrierten MOS'aik Internetbrowser geöffnet. Stellen Sie hier die gewünschte Anlagenkonfiguration mithilfe der angebotenen Assistenten und Suchfunktionen zusammen:

Abbildung 2.3. HEIZUNGSlabel Portal (Neukonfiguration)



³Neben dem Portal **HEIZUNGSlabel** des VdZ können sind auch diverse Online-Portale von Großhändlern in der Lage das Energielabel zu ermitteln. Wie Sie diese Portale in MOS'aik einbinden und hier auswählen können, erfahren Sie unter **Kapitel 3, Energielabel über Großhändlerportal ermitteln**.

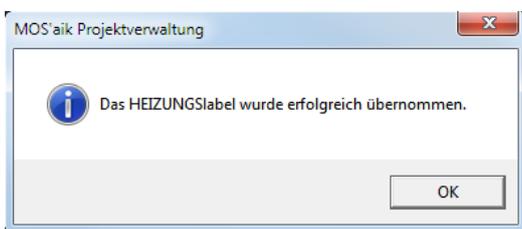
Nach Abschluss Ihrer Auswahl übertragen Sie die gewählte Konfiguration mit der Schaltfläche **"ENERGIELABEL & DATENBLATT an Handwerkersoftware senden"**⁴ in Ihren MOS'aik Vorgang:

Abbildung 2.4. Energielabel & Datenblatt senden (IDS-Connect)



Es folgt eine Bestätigungsmeldung für die erfolgreiche Übertragung:

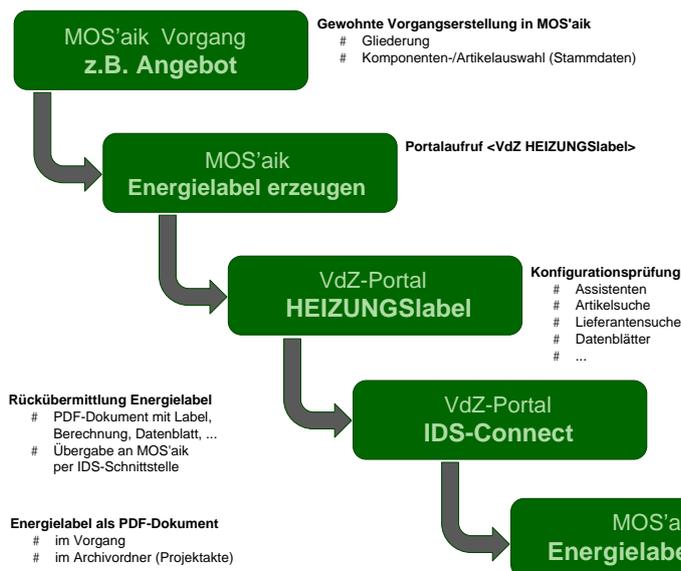
Abbildung 2.5. Abschlussmeldung IDS-Datenübertragung



Lesen Sie unter [Abschnitt 2.3, „Energielabel in MOS'aik“](#), wie das Energielabel in MOS'aik eingebunden ist.

2.2. Vorkonfiguration

Abbildung 2.6. Ablaufdarstellung (Vorkonfiguration)



⁴Sie finden diese Schaltfläche am unteren Ende der oben abgebildeten Portalseite. Die Datenübertragung verwendet die erprobte MOS'aik IDS-Schnittstelle, die auch im Bereich der Online-Warenbestellung eingesetzt wird (siehe dazu auch das MOS'aik Dokument [Lieferantenportale und Bestellungen](#)).

Für die Vorkonfiguration erstellen Sie einen MOS'aik Vorgang (z.B. Angebot/Auftrag⁵) und fügen, wie gewohnt, die gewünschten Anlagenkomponenten (z.B. Artikel, Sets) aus Ihren Stammdaten ein.

Damit Ihre Artikel im Internetportal für das HEIZUNGSLABEL gefunden werden, müssen diese folgende Voraussetzungen erfüllen:

Artikelqualifikation

Die Artikelstammdaten für eine Vorkonfiguration müssen bestimmte Bedingungen erfüllen, damit diese an das Internetportal übermittelt bzw. dort gefunden werden können:

1. Die Artikel müssen für die Ermittlung eines Energielabels relevant sein (z.B. Heizgerät). Stellen Sie dazu die Eigenschaft *Energielabel* auf der Registerkarte *Einstellungen & Lager* auf den Wert *Heizungslabel* ein.

Wenn Sie Artikel per DATANORM einlesen wird diese Eigenschaft über die *Kostenart 96* gemäß der Vereinbarungen zum HEIZUNGSLABEL als Material mit *Energielabel Heizungslabel* verarbeitet.

2. Die Artikel müssen ...
 - a. ... eine EAN haben.
 - b. ... oder alternativ gültige Informationen in den Feldern *Hersteller* und *Herstellernummer* enthalten.
3. Wenn Sie das Online-Portal eines Großhändlers anstelle des VdZ-Portals einsetzen (siehe [Kapitel 3, Energielabel über Großhändlerportal ermitteln](#)) reicht es, die jeweilige Bestellnummer des Artikels sowie den Kurznamen des Großhändlers als *Hauptlieferant* bzw. *Lieferant* vorzugeben. Für diesen Fall erfolgt die Portalanfrage für die Bestellnummer(n) und das im Merkmal *IDS HEIZUNGSLABEL Lieferantenkürzel* hinterlegte Lieferantenkürzel.

Mindestens eine der beiden Bedingungen muss erfüllt sein, damit der Artikel für das Heizungsportal qualifiziert ist.

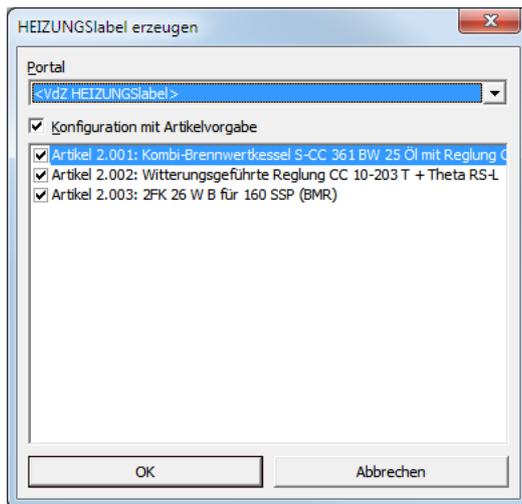
Ihr Vorgang kann wie folgt aufgebaut sein:

- a. Falls Ihr Vorgang nur die Komponenten einer Anlage ohne weitere Gliederung enthalten soll, können Sie Ihre **Artikel direkt einfügen**. Markieren Sie anschließend einen beliebigen Artikel mit dem Zeilenmarker  oder klicken Sie in die leere, letzte Zeile des Vorgangs (nicht auf die erste Spalte) um alle qualifizierten Komponenten des Vorgangs an das Portal zu übergeben.
- b. Typischerweise möchten Sie jedoch auch andere Artikel, Leistungen, Lohnpositionen bzw. zusätzliche oder alternative Anlagenteile anbieten. In diesem Fall sollten Sie diese jeweils in **separaten Gliederungen** (z.B. Positionen) ablegen. Markieren Sie anschließend die Gliederungsebene (z.B. Position, Set), für deren Komponenten Sie das Energielabel erstellen möchten, indem Sie die entsprechende Zeile anklicken.

Rufen Sie in der Vorgangsansicht die Funktion **Datensatz -> Weitere Funktionen » HEIZUNGSLABEL erzeugen ...** auf und ändern oder bestätigen Sie die gewählten Komponenten (Artikel) in einem Auswahldialog:

⁵Mögliche Vorgangsarten für den Aufruf des Portals HEIZUNGSLABEL sind Angebot, Nachtragsangebot, Auftrag, Nachtragsauftrag, Rechnung und Schlussrechnung.

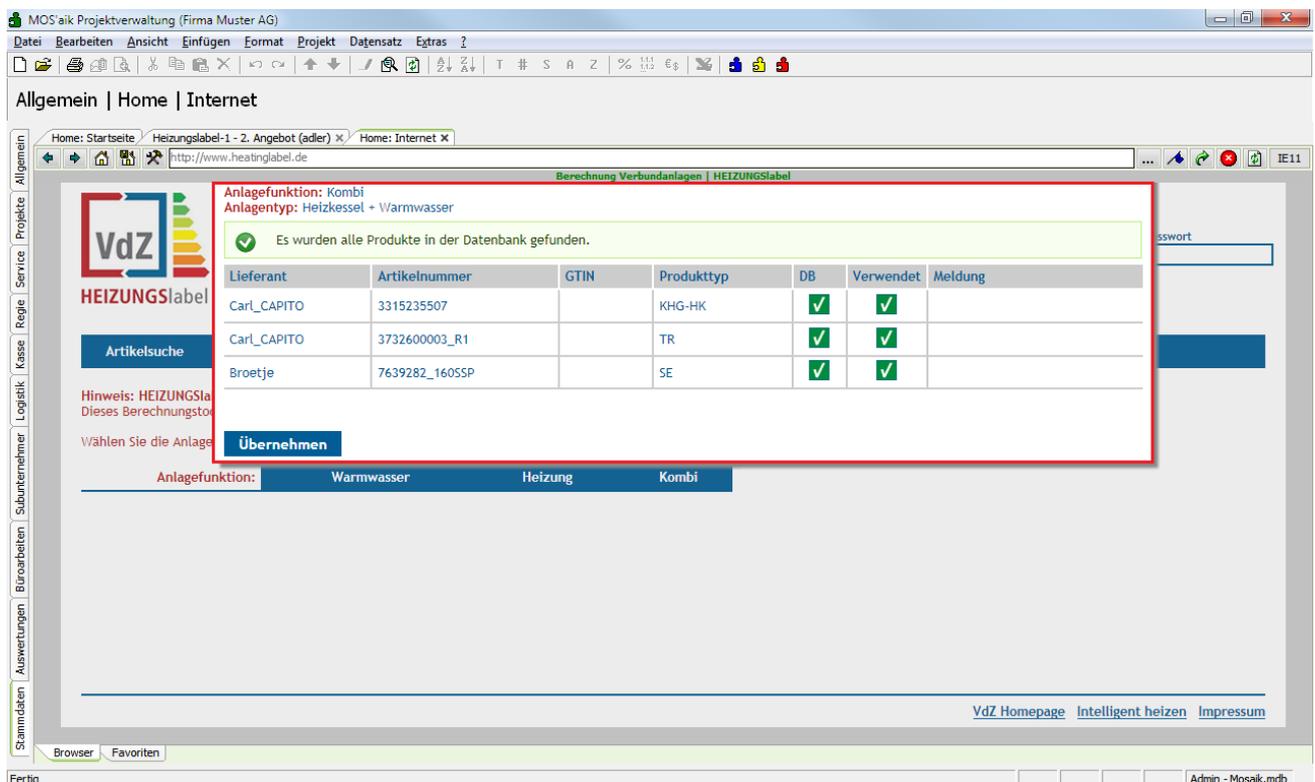
Abbildung 2.7. Portalaufruf (Vorkonfiguration)



Wählen Sie z.B. das Portal **<VdZ HEIZUNGSLABEL>**.⁶ Standardmäßig ist der Schalter **Konfiguration mit Artikelvorgabe** ausgewählt und sämtliche Artikel der aktuellen Gliederungsebene werden übergeben.⁷ Diese können bei Bedarf durch Häkchen an- oder abgewählt werden.

Mit **OK** wird das gewählte Portal (hier: **HEIZUNGSLABEL**) im **integrierten MOS'aik Internetbrowser** geöffnet und die gewählten Anlagenkomponenten übergeben. Das Portal bestätigt anschließend die erfolgreiche Zuordnung Ihrer Komponenten:

Abbildung 2.8. HEIZUNGSLABEL Portal (Vorkonfiguration)



⁶Neben dem Portal **HEIZUNGSLABEL** des VdZ können sind auch diverse Online-Portale von Großhändlern in der Lage das Energielabel zu ermitteln. Wie Sie diese Portale in MOS'aik einbinden und hier auswählen können, erfahren Sie unter [Kapitel 3, Energielabel über Großhändlerportal ermitteln](#).

⁷Durch Entfernen des Häkchens im Schalter **Konfiguration mit Artikelvorgabe** erzwingen Sie eine Neukonfiguration (siehe [Abschnitt 2.1, „Neukonfiguration“](#)). Diese wird anschließend mit Energielabel an die aktuelle Position angehängt.

Prüfen Sie die erkannte Konfiguration und bestätigen Sie den Dialog.

Unvollständige Vorkonfigurationen

Beachten Sie, dass eine unvollständige Vorkonfiguration im Portal nicht mehr durch fehlende Komponenten ergänzt werden kann bzw. zusätzliche Artikel nicht in den Vorgang übernommen werden. Verfahren Sie in diesem Fall wie unter [Abschnitt 2.1, „Neukonfiguration“](#) beschrieben.

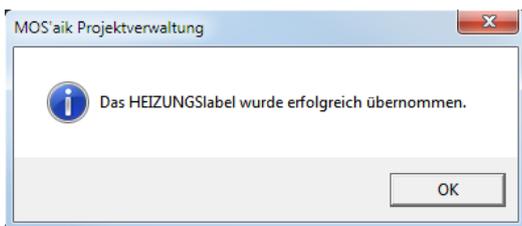
Anschließend übertragen Sie die gewählte Konfiguration mit der Schaltfläche **"ENERGIELABEL & DATENBLATT an Handwerkersoftware senden"**⁸ in Ihren MOS'aik Vorgang:

Abbildung 2.9. Energielabel & Datenblatt senden (IDS-Connect)



Es folgt eine Bestätigungsmeldung für die erfolgreiche Übertragung:

Abbildung 2.10. Abschlussmeldung IDS-Datenübertragung



Lesen Sie unter [Abschnitt 2.3, „Energielabel in MOS'aik“](#), wie das Energielabel in MOS'aik eingebunden ist.

2.3. Energielabel in MOS'aik

Das Energielabel wird zusammen mit einem Datenblatt und einer Zusammenfassung der gewählten Anlagenkomponenten als PDF-Dokument erstellt und in den aktuellen MOS'aik Vorgang übertragen. Hier wird das Dokument direkt im Vorgang zur gewählten Position bzw. unterhalb der Gliederung mit der Beschreibung *HEIZUNGSLabeldokumente für Artikel ...* angefügt:

Abbildung 2.11. Energielabel als PDF im Vorgang

Position	2	Position		Öl-Brennwertheizsystem, solar gestützt	0,00 €	0,00 €
Artikel	2.001		1	Kombi-Brennwertkessel S-CC 361 BW 25 Öl mit Reglung CC 10-233 T Solar	0,00 €	0,00 €
Artikel	2.002		1	Witterungsgeführte Reglung CC 10-203 T + Theta RS-L mit 4 Temperaturfühlern	0,00 €	0,00 €
Artikel	2.003		1	ZFK 26 WB für 160 SSP (BMR)	0,00 €	0,00 €
Dokument		c:\mosaik\archivordner\adler\Projekte\Heizungslabel-1\HEIZUNGSLabel\Ydz1443079445013511100.pdf		HEIZUNGSLabeldokumente für Artikel: Kombi-Brennwertkessel S-CC 361 BW 25 Öl mit Reglung CC 10-233		

Die aus dem Portal übertragenen Daten enthalten keine Artikelnummer (*Nummer*) und keine Preise (z.B. *EP*, *GP*). Aus diesem Grund müssen Sie nach einer Neukonfiguration (siehe [Abschnitt 2.1, „Neukonfiguration“](#)) ggf. fehlenden Daten sowie Ihre **Kalkulation** ergänzen.

Mit einem **[Strg]**-Klick auf den Dateinamen in der Spalte *Nummer* kann das PDF-Dokument zur Ansicht geöffnet werden.

⁸Sie finden diese Schaltfläche am unteren Ende der oben abgebildeten Portalseite. Die Datenübertragung verwendet die erprobte MOS'aik IDS-Schnittstelle, die auch im Bereich der Online-Warenbestellung eingesetzt wird (siehe dazu auch das MOS'aik Dokument [Lieferantenportale und Bestellungen](#)).

Alternativ kann man auf das Dokument über die **Projektakte** zugreifen:

Abbildung 2.12. Energielabel als PDF in der Projektakte

Eigenschaft	Wert
Name	VdZ1443079445013511...
Größe	1,34 MB
Elementtyp	Adobe Acrobat Document
Änderungsdatum	24.09.2015 09:24
Erstelldatum	24.09.2015 09:24
Letzter Zugriff	24.09.2015 09:24
Attribute	A
Erkannter Typ	Nicht angegeben
Besitzer	MOSER zaehI
Art	Dokument
Bewertung	Nicht bewertet
Computer	MOS-SER-NB-23 (deser ...
Datenname	VdZ1443079445013511...
Freigegeben	Nein
Ordername	HEIZUNGSLABEL
Ordnerpfad	C:\Mosak\Archivordner\...
Ordner	HEIZUNGSLABEL (C:\Mos...
Pfad	C:\Mosak\Archivordner\...
Typ	Adobe Acrobat Document
Verknüpfungsstatus	Nicht aufgelöst

Auch hier kann man das PDF-Dokument mit einem `[Strg]`-Klick öffnen.

Ungültige oder nicht mehr benötigte Dokumente können außerdem in der Projektakte gelöscht werden. Lesen Sie dazu auch den Abschnitt [Abschnitt 4.2, „Wie wiederhole ich die Energielabel Erstellung?“](#).

Kapitel 3. Energielabel über Großhändlerportal ermitteln

Zahlreiche Großhändler bieten als Alternative zum [VdZ-Portal](#) eigene Möglichkeiten zur Ermittlung von Verbrauchskennzeichnungen ("Energielabels") über ihre Online-Portale. Diese können, wie nachfolgend beschrieben, direkt in die MOS'aik-Projektverwaltung  eingebunden werden.

Voraussetzungen

1. Für die Anbindung an MOS'aik muss das Händlerportal die Schnittstelle **IDS-Connect 2.2 oder höher** unterstützen. Weitere Informationen dazu finden Sie im [Glossar](#).
2. Sie benötigen persönliche **Zugangsdaten** für die Anmeldung im Händlerportal ("Account"). Kontaktieren Sie dazu Ihren Großhändler.
3. Im Menü Extras > Lizenzierung muss im Bereich *Aktivierte Plugins des Moduls* das Plugin **Plugins.ISelectionService.HEIZUNGSlabel** aktiviert sein (Standard), damit der Portalaufwurf aus der Vorgangsbearbeitung heraus aufgerufen werden kann.
4. Erfragen Sie von Ihrem Großhändler die **Internetadresse** (URL) für den IDS-Connect Abruf des Energielabels durch die Handwerkersoftware (MOS'aik).

Portalkonfiguration

1. Zur Konfiguration des Händlerportals für die Ermittlung des Energielabels richten Sie zunächst die **Lieferantenadresse** des Händlers in den Adressstammdaten ein (siehe [Handbuch Projektverwaltung](#)).
2. Richten Sie anschließend Ihre **Portalzugangsdaten** für die IDS-Schnittstelle ein. Eine Beschreibung dazu finden Sie im Themenbereich [Lieferantenportale und Bestellungen](#).
3. Fügen Sie auf der Registerkarte Merkmale der Händleradresse zusätzlich das **Merkmalsfeld** *IDS HEIZUNGSlabel URL* zu und weisen Sie diesem als Wert die vom Großhändler erhaltene Portaladresse (URL) für die Erstellung von Energielabeln zu.
4. Fügen Sie auf der Registerkarte Merkmale der Händleradresse zusätzlich das **Merkmalsfeld** *IDS HEIZUNGSlabel Lieferantenkürzel* zu und weisen Sie diesem als Wert das vom Großhändler erhaltene Kürzel zu.
5. **Speichern** Sie diese Einstellungen der Merkmale mit ab.

Nach dieser Einrichtung kann das Großhändlerportal nun zur Energielabel-Generierung ausgewählt und analog zum VdZ-Portal `<VdZ HEIZUNGSlabel>` eingesetzt werden (siehe [Abschnitt 2.2, „Vorkonfiguration“](#)).

Kapitel 4. Hilfe bei Problemen

Bei Schwierigkeiten mit der Portalanbindung stehen Ihnen in den folgenden Abschnitten diverse Problemlösungen zur Verfügung. Sollten Ihnen diese nicht weiterhelfen, wenden Sie sich während der üblichen Geschäftszeiten einfach direkt an den [Moser Service](#). Hier erhalten Sie kompetente Unterstützung bei der Lösung Ihrer Probleme.

Folgende Themen sind aktuell verfügbar:

- > [Keine oder unvollständige Erkennung der Vorkonfiguration](#)
- > [Wie wiederhole ich die Energielabel Erstellung?](#)
- > [Wie erhalte ich Unterstützung von Moser?](#)

4.1. Keine oder unvollständige Erkennung der Vorkonfiguration

Artikelqualifikation

Die Artikelstammdaten für eine Vorkonfiguration müssen bestimmte Bedingungen erfüllen, damit diese im Internetportal gefunden werden:

- Die Artikel müssen ...
 - a. ... eine EAN haben.
 - b. ... oder alternativ gültige Informationen in den Feldern `Hersteller` und `Herstellernummer` enthalten.

Mindestens eine der beiden Bedingungen muss erfüllt sein, damit der Artikel für das Heizungsportal qualifiziert ist.

Falls einer oder mehrere Artikel beim Aufruf der Funktion `HEIZUNGSLabel erzeugen ...` nicht zur Auswahl stehen, prüfen Sie Folgendes:

1. Haben Sie die korrekte Gliederungsebene mit dem/den gewünschten Artikeln in der Vorgangsgliederung markiert?
 - Falls Sie nur die Komponenten einer bestimmten Gliederungsebene (z.B. Position, Set) an das Portal übergeben möchten, markieren Sie die entsprechende Zeile mit dem Zeilenmarker .
 - Um alle qualifizierten Artikel der Vorgangsgliederungen an das Portal zu übergeben, klicken Sie in die leere, letzte Zeile des Vorgangs (nicht auf die erste Spalte).
 - Falls Sie keine Untergliederungen (z.B. Positionen, Sets) im Vorgang verwenden, werden grundsätzlich alle qualifizierten Artikel des Vorgangs zur Portalübergabe angeboten. Markieren Sie einen beliebigen Artikel mit dem Zeilenmarker  oder klicken Sie in die leere, letzte Zeile des Vorgangs (nicht auf die erste Spalte) um alle qualifizierten Komponenten des Vorgangs an das Portal zu übergeben.
2. Verfügen sämtliche Komponenten (Artikel) der Anlage über eine `EAN` oder alternativ über gültige Informationen in den Feldern `Hersteller` und `Herstellernummer`?

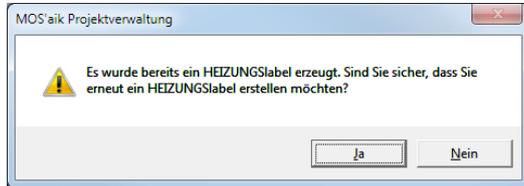
Falls nicht, fügen Sie die fehlenden Informationen in den Artikelstammdaten zu, indem Sie diese mit `[Strg]`-Klick auf die Spalte `Nummer` des Artikels zur Bearbeitung öffnen, die fehlenden Informationen zufügen und mit `[F7]` abspeichern.

Rufen Sie anschließend die Funktion im Vorgang erneut auf, um zu prüfen, ob alle Komponenten erkannt werden.

4.2. Wie wiederhole ich die Energielabel Erstellung?

Wenn bereits ein Energielabel für eine Gliederungsebene (z.B. Position oder gesamter Vorgang) erstellt wurde, wird bei erneutem Aufruf der Funktion **HEIZUNGSLABEL erzeugen ...** für diese Ebene folgende Meldung angezeigt:

Abbildung 4.1. Meldung bei erneutem Portalaufruf

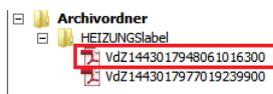


- Mit **Nein** brechen Sie den Vorgang ab.
- Mit **Ja** werden die aktuellen Komponenten erneut an das Heizungsportal übergeben. Nach Übermittlung des neuen Energielabels werden nun jedoch in der Gliederungsansicht sowie auch in der Projektakte zwei PDF-Dokumente zur Anlagenposition aufgeführt:

Abbildung 4.2. Mehrfache Dokumente (Gliederungsansicht)

Position	7	Position		Raumheizgerät mit Heizkessel und Regler
Artikel	7.001	hl-bud-1	1	Logamax plus GB 172-14, G25
Artikel	7.002	hl-bart-1	1	Frei programmierbarer Universalsregler
Dokument		c:\mosaik\archivordner\adl...		HEIZUNGSLABELdokumente
Dokument		c:\mosaik\archivordner\adl...		HEIZUNGSLABELdokumente

Abbildung 4.3. Mehrfache Dokumente (Projektakte)



Um das vorherige Dokument zu löschen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Markieren Sie in der Gliederungsansicht das erste Dokument zur aktuellen Position und drücken Sie die Taste **[Entf]** bzw. **[Del]**.
2. Markieren Sie in der Projektakte das erste Dokument und drücken Sie die Taste **[Entf]** bzw. **[Del]**.

4.3. Wie erhalte ich Unterstützung von Moser?

Unter den folgenden Telefonnummern können Sie Kontakt mit der Firma Moser aufnehmen und erhalten Unterstützung bei Fragen und Problemen:

Hotline (Nur Kunden mit Betreuungsvertrag)

+49 2405 471 400

Hotline ohne Betreuungsvertrag

+49 2405 471 1

Zentrale

+49 2405 471 1

E-Mail

service@moser.de

Fax

+49 2405 471 471